Stuttgart, ben 1. September 1840. Wir bitten, nachfolgendem vortheilhaftem Unerbieten 3bre gefällige Aufmertfamfeit gu ichenfen.

Bir haben uns entschloffen, bei einigen unferer Berlagsartifel, von benen wir noch theils fleinern , theils großern Borrath bas ben, auf unbeftimmte Beit eine

fehr bedeutende Preisermäßigung eintreten gu laffen, und laben Gie hoftich ein , mittelft recht gablreicher Beftellungen von unferem Unerbieten Gebrauch ju machen, und ju Ihrem und unferem Bortheile ju Erreichung bes 3medes, einer fchnellern und großern Berbreitung ber betreffenben Urtifel mitzuwirfen.

Die Werfe werden, fobald die verlangten Gr. in den Sanden der Befteller fein werden, in ben gelefenften Beitungen angezeigt werben.

Die Bortheile, die wir Ihnen dabei bieten, laffen une hoffen, daß Gie den nachgenannten Artifeln, die ihrer Datur nach alle gangbar, ja die, vollende bei fo febr niedrigem Preife, jum Theil fehr großer Berbreitung fähig find, wie 3. B. Schiller's Denfmal, die Lieder fchmabifcher Dichter von Setich und Rauffmann zc. Ihre gutige Berwendung ichenfen werden.

Insbesondere bitten wir Gie, die nicht über: all gleichen Bedingungen und die befondern Bortheile durch Freiegemplare und Rabatt, die wir bei einzelnen bieten, beachten zu wollen.

Es find folgende Artifel :

1) Schillers Denkmal von Thorwaldsen mit den vier Reliefs in Reliefstablftich. 3m: perial Folio. Ungefertigt durch bas Bureau be Dumismatique in Paris. Bisheriger Preis 1 fl. 36 fr. ober 1 Rthlr.

Jetiger Preis 24 fr. od. 6 gr. Go weit ber Borrath reicht, werben Er. in um: - folag mit einer Charafteriftit bes Dichters von

Guftav Pfiger guerft abgegeben.

Bei bem jegigen ungemein wohlfeilen Preife, ba noch bagu nicht leicht eine Sandlung ift, welche biefes schone Blatt nicht fcon vom vorigen Sahre ber fennt, und nicht Eremplare bavon verkauft hat, konnen wir uns bem Falle naturlich nicht aus: fegen, bag und Eremplare verdorben remittirt werben. Deshalb liefern wir biefen Urtitel

nur in fefte Rechnung, geben Ihnen aber bei einzelnen Erem: plaren 33% vom berabgesetten Preise; bei fester Bestellung von 6 Ex. auf einmal 50% und auf 10 noch 1 Freieremplar, auf 20: 3, auf 50: 8.

Bei folchen Bebingungen fann boch mahrlich fein Rifito mehr fein. Ginen Stahlftich von diefer Große tauft man wohl felten um folden Preis, und eine mubelofe Berbreitung fann um fo weniger fehlen, ba das Blatt einen Mann betrifft, der fo un:

gablige Berehrer bat.

Einzelne Er. fonnen wir nur gegen Berechnung von 1 gr. für Berpadung verfenden. Bei mehre: ren Eremplaren wird dagegen nichts berechnet. Solden Sandlungen, welche noch gar fein Er. davon gehabt haben, find wir erbotig, 1 Er. a Cond. gur Ginfict gu fenden.

2) Lieder schwäbischer Dichter, componiet für eine Singftimme mit Pianoforte: und Buitarrebegleitung von &. Setich und G. F. Rauffmann; 2 Sefte gu= fammen 23 Blatter Groß Querquart. Bisheriger Laden= preis per Seft 1 fl. 24 fr. ober 21 gr.

Jegiger Preis per Seft 24 fr. od. 6 gr.

Sie erhalten 330 Rab. vom berabg. Preis à Cond.; bei fefter Beftellung von 6 Er. auf einmal das 7te gratis.

Die Sammlung enthalt eine Muswahl von Lieblingeliebern aus unfern fcmabifchen Dichtern, g. B. Uhland, Juft. Rerner, Eb. Morite, Gruneifen; über bie Composition haben fich alle bffent= lichen Urtheile ftete nur ruhmend ausgesprochen , g. B. Mugem. muf. Beitg. 1838. Nro. II.; Europa 1838. III. und IV. Bb.

Bei 10 Eg. auf einmal fest genommen ge= ben wir 2 Freiegemplare und ein Inferat. 3) Bring Engen (von Savonen) der edle Rit: ter und feine Beit, nach großentheils neuen Quellen, befonders nach des Pringen hinterlaffenen Schriften, von Dr. 2B. Bimmermann. 36 Bog. groß 8.

Bisheriger Preis 2 fl. 42 fr. ober 1 Mthlr. 18 gr. Jetiger Preis 1 fl. 21 fr. oder 21 gr.

BES Gie erhalten davon à Cond. oder feft 33%; bei 6 Eg. auf einmal fest 1 Freiegemplar; bei 10 auf einmal fest 2 Freier., und bei letterer Mujahl ein Juferat. 4) Bon bem Ihnen wohlbefannten

Wegweiser für Deutsche in Paris, ober ausführ: liches Gemalbe biefer Sauptftabt und ihrer Umgebung mit befonderer Berudfichtigung des fur Deutsche Biffensmerthen, von P. Gauger, mit einem ichon gefto= denen Plane von Paris und ber Umgegenb veranstalten wir ebenfalls eine wohlfeile Musgabe und hoffen ba= burch, unterftust burch Ihre Empfehlung, biefes in feiner 3med= maßigteit überall anerkannte und vielfach gefaufte Buch noch allgemeiner zuganglich zu machen.

Die bisherige Musgabe toftete brofch 3 fl. ober

1 Mthlr. 18 gr.

Die neue wohlfeile Ausgabe koftet 1 fl. 30 fr. od. 21 gr.

und Gie erhalten davon 333 Rabatt à Cond. und bei fefter Abnahme von 5 Exempl. auf einmal das bte gratis.

5) Reuer Plan von Paris, in 12 Arrondiffes mente eingetheilt, nebst einer Rarte ber Um= gegend von Paris. Rach Urrondiffements fehr ge = nau colorirt; mit einem gebruckten Bergeichniß ber Stragen von Paris in Etuis.

Bisheriger Preis 1 fl. 12 fr. ober 18 gr. Jegiger Preis 36 fr. vd. 9 gr.

Bei fefter Beftellung geben wir - auch bei einzelnen Exemplaren - 50%; à Cond. 33% Rab. Berfeben Sie fich gefälligft mit Er. hievon fest ober a Cond., ba es bei Artifeln fur Reifende immer von Berth ift, Diefelben fogleich auf bem Lager zu haben.

6) Birgel, die Claffifer in den niedern Ge:

lehrtenschulen.

Bisheriger Preis 1 fl. ober 15 gr. Jetiger Preis 21 fr. od. 41 gr. Sie erhalten bavon feft ober a Cond. 33, Rab. und auf 5 Eg. 1 Freiegemplar. Bei 10 Eg. feft auf einmal ein Inferat.

Bir find nicht abgeneigt, auf Berlangen auch Anzeigen jum Beilegen über obige Mr: tifel dructen ju laffen, wenn einer Beftellung à Cond. gleichzeitig auch eine ent: fprechende fefte Beftellung beigefügt ift. Beilagegebühren aber fonnen wir nicht tragen.

Schlieflich erlauben wir uns noch, Gie befonders barauf aufmertfam gu machen, bag wir Ihnen von

Sumoriftifche Bilderreime und Reimbilder,